

Bekanntmachung UVgO: Transportverpackungs- und Umzugsleistung eines Depottraums des Museums für Europäische Kulturen

Vergabenummer	SPK-2026-00108
Bezeichnung	Transportverpackungs- und Umzugsleistung eines Depottraums des Museums für Europäische Kulturen
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Postanschrift	Von-der-Heydt Straße 16-18
Ort	10785 Berlin
E-Mail	zvs@spk-berlin.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen eines Depottraumes des Museums Europäischer Kulturen am Standort Berlin-Dahlem erfolgt die Auslagerung, der Transport, die Zwischen- und die Einlagerung einer Sammlung mit ca. 287.000 Objekten. Diese umfasst eine archivische und fotografische Sammlung sowie Keramik-, Medien- und Holzobjekte inklusive einiger Bestandsschränke. Die Objekte werden zu drei Standorten verlagert, wobei zwei dieser Standorte nur als Zwischenlager dienen, da das Zieldepot derzeit vom BBR ertüchtigt wird. Nach Fertigstellung dieses Depots erfolgt der Transport und die Einlagerung aus dem Zwischenlager in das Zieldepot.
Umfang der Leistung	Die Angebotsanfrage bezieht sich auf die Umzugsleistungen der Objekte. Die zu erbringende Leistung umfasst: - Fachgerechte, schutzgerechte Verpackung aller Objekte gemäß musealen Standards (z. B. säurefreie Materialien, Polstermaterialien, Klimaschutz). - Dokumentation und Kennzeichnung von Verpackungs- und Transporteinheiten - Fachgerechter Transport: Einsatz von klimatisierten Fahrzeugen und speziellem Equipment (z.B. Hebebühnen, Transportgestelle) für empfindliche Objekte - Fachgerechte Entsorgung der nicht mehr benötigten Lagertechnik gemäß umweltrechtlicher Vorgaben - Einhaltung von Fristen: Termingerechte Durchführung aller Leistungen - Einsatz von erfahrenem Personal mit Nachweis über Erfahrungen in der Handhabung und Verpackung von Kunst- und Kulturgut sowie im Bereich Transport und Lagerung von musealem Sammlungsgut - Vorlage eines ausreichenden Versicherungsschutzes für Objektverpackung und Transport - Erstellung eines detaillierten Abnahmeprotokolls nach Abschluss der Leistungen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Museum Europäischer Kulturen
Postanschrift Im Winkel 8
Ort 14195 Berlin

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	26.08.2026
Angebotsfrist	02.09.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	16.09.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung zur Tariftreue (mittels Eigenerklärung vorzulegen): SPK - Verpflichtungserklärung Bundestariftreuegesetz
- Nachweis Ortsbesichtigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Für die Erstellung eines Angebotes, ist eine vorherige Begehung der Liegenschaft zwingend vorgeschrieben. Die Ortsbesichtigungen finden in Berlin in der 34. KW zwischen dem 17.08 und 19.08.2026 statt.

Reichen Sie dazu die Anlage Nachweis_Objektbesichtigung.pdf mit Ihrem Angebot ausgefüllt ein.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Ausführungen nach TRGS 524 / DGUV Regel 101-004 (mittels Dritterklärung vorzulegen): Sachkunde für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen nach DGUV Regel 101-004 Kontaminierte Bereiche Anhang 6A und 6B (bis 2014 BGR 128 6A und 6B) und Fachkunde für Schutzmaßnahmen für Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen nach TRGS 524 2A und 2B.
- Wettbewerbsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausgefüllter Vordruck SPK - Angaben zur Abfrage Wettbewerbsregister

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzen gemäß den in den Vergabeunterlagen bekanntgegebenen Bedingungen

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

- Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß
 - * §§ 123, 124 GWB
 - * § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes,
 - * § 98c des Aufenthaltsgesetzes,
 - * § 19 Mindestlohngesetz (MiLoG)
 - * § 21 Absatz 1 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes
 - * § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

- Versicherung Personenschäden über 2.000.000,00 EUR
- Versicherung Sach- und Vermögensschäden über 500.000,00 EUR
- Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der vorstehenden Deckungssummen je Schadensfall betragen, d.h. zweifach maximiert sein.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche
Zahlungsbedingungen oder
Angabe der Unterlagen, in
denen sie enthalten sind

Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der Fassung 2003, in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK) in der Fassung vom 09.11.2023

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen
müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation
der Personen angeben,
die für die Ausführung der
betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Nein

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"

URL zu den
Auftragsunterlagen

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY5UYTTUUKNTW/documents>

Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 02.09.2026 10:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Elektronisch in Textform

URL zur Abgabe
elektronischer Angebote

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY5UYTTUUKNTW>

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperrern (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Nein

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Das Wertungsschema ist in folgendem Dokument der Vergabeunterlagen zu entnehmen:
Fragebogen zur Leistungserbringung.xlsx

Termine für die Objektbesichtigungen sind mit der Zentralen Vergabestelle zu vereinbaren. Entsprechende Anfragen sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform als Kommunikationsnachricht einzureichen.

Die Objektbesichtigungen finden in der Kalenderwoche 34 (17.08. - 19.08.2026) statt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Dokument Umzugsleistungen_Vorbemerkungen.xlsx.

Als Nachweis, dass Sie an einer Ortsbesichtigung teilgenommen haben, reichen Sie bitte die Anlage Nachweis_Objektbesichtigung.pdf mit Ihrem Angebot ausgefüllt ein.

Es wird darum gebeten, Bieterfragen möglichst frühzeitig zu stellen, auch als Einzelfragen und nicht erst gebündelt, um eine schnelle und für das Vergabeverfahren günstige Beantwortung zu organisieren.

Ein angebotenes Skonto wird in der Wertung nur berücksichtigt, wenn das Zahlungsziel mindestens 14 Tage beträgt.

Die Zentrale Vergabestelle (ZVS) der Stiftung Preußischer Kulturbesitz führt eine interne Unternehmensdatenbank für die Durchführung von Vergabeverfahren. Unternehmen können sich dort durch Abgabe der beigefügten "Eigenerklärung zur Eignung (SPK-Präqualifizierung)" erfasst werden, um in nichtöffentlichen Vergabeverfahren zur Abgabe eines Angebotes/Teilnahmeantrages aufgefordert zu werden und nicht wiederholend erneut eine Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB abgeben zu müssen.

Bekanntmachungs-ID

CXVHY5UYTTUKNTW